

22.06.2022 - 09:30 Uhr

All you need is... 71. Musikfest ION in Nürnberg



Nürnberg (ots) -

Vom 24. Juni bis 3. Juli 2022 findet das 71. Musikfest ION in Nürnberg statt. Es warten 10 Tage mit über 30 Konzerten, zwei Festgottesdiensten, mit Meisterkursen, Workshops und zahlreichen weiteren vertiefenden Angeboten.

Am 24. Juni startet das 71. Musikfest ION. Wenige Tage vor Beginn sind erste Konzerte schon ausverkauft. Bereits jetzt gibt es einen Rekord bei den Ticketeinnahmen. "Mit unserem Thema 'All you need is...' haben wir eine Frage gestellt: 'Was brauchen wir?' Und offensichtlich ist eine Antwort der Menschen in Nürnberg und von zahlreiche Gästen aus Deutschland und Europa: Musik, mitmachen, singen, sich versammeln," so Moritz Puschke, der Geschäftsführende Intendant des Musikfests ION. Und er führt weiter aus: "Unsere Idee, hier in Nürnberg ein zeitgemäßes Festival zu entwickeln, geht auf. Und mit unserer neuen Festivalarchitektur, mit Begegnungsangeboten und mit der starken Vernetzung mit der Stadtgesellschaft schaffen wir es, der Musikkrise zum Trotz ein strahlkräftiges, besucherstarkes Musikfest ION 2022 zu veranstalten. Nürnberg mit seiner vielfältigen Festivalszene entwickelt sich immer mehr zur Musikmetropole."

Eröffnet wird das 71. Musikfest ION mit 230 Nürnberger Kindern. Sie haben eine Woche lang mit der charismatischen Musikpädagogin Friedhilde Trüün Werke von Beethoven erarbeitet. Am 24. Juni 15 Uhr präsentieren sie sich zusammen mit dem Frank-Schlichter-Jazzensemble in St. Lorenz. Die Resonanz ist so groß, dass das Konzert am 25. Juni, 11 Uhr wiederholt wird. Es gibt noch wenige Restkarten für die beiden Veranstaltungen.

Ebenfalls am 24. Juni, um 19 Uhr beginnt die große ION-Nacht. Die Kirchentüren von St. Lorenz, St. Egidien, St. Jakob, St. Elisabeth und der Frauenkirche sind dann weit geöffnet für insgesamt 16 hochkarätige Veranstaltungen - bei freiem Eintritt! In der ION-Nacht verbinden sich das sommerliche Flair der Nürnberger Altstadt und die vielfältigen Klänge in den auratischen Räumen. Es gibt u.a. Musik des Frühbarocks von Heinrich Schütz, schwelgerisch-romantische Klänge von César Franck und Joseph Gabriel Rheinberger und mitreißende Arrangements des Nürnberger Akkorden-Ensembles. Ein Höhepunkt des Abends ist die Uraufführung eines Werkes des argentinischen Komponisten Martín Palmeri 19 Uhr in St. Lorenz. Palmeri verbindet hierbei Kirchenmusik mit Tango.

Und am Ende sucht das Musikfest ION den größten Nürnberger Nachtchor. Das wird ein Gemeinschaftserlebnis mit Gänsehauteffekt, wenn sich um 23 Uhr tausende Menschen auf dem Sebalder Platz versammeln, um gemeinsam zu singen. Der Singalong-Experte Jan Schumacher wird den Nachtchor leiten. Die Noten gibt es vor Ort.

Um 23 Uhr wird zudem die neue Konzertreihe NIGHTFLIGHT in St. Martha ins Leben gerufen. Hier werden Genregrenzen lässig beiseitegeschoben und ein Raum für außergewöhnlichen Musikgenuss eröffnet: intim, direkt, berührend und eingebettet in die besondere Atmosphäre dieses Kirchraums. Den Auftakt macht der Star der Neo-Klassik, Hania Rani. Das Konzert ist bereits ausverkauft.

Das zweite NIGHTFLIGHT-Konzert am darauffolgenden Abend heißt *Mozart in neuem Licht* (25. Juni) und schafft eine Verbindung aus Mozarts *Requiem* in einer kristallinen Streichquartettfassung, gespielt vom Eliot Quartett, und Licht-Projektionen mit dem *visual piano* von Laurenz Theinert.

Am Samstag, den 25. Juni wartet dann ein Gipfelwerk der Musikgeschichte auf die Musikfans: Georg Friedrich Händels berühmtes Oratorium *Messiah* erklingt 19 Uhr in St. Sebald. Das legendäre britische Vokalensemble VOCES8 gestaltet den Abend gemeinsam mit Solist:innen und der Academy of Ancient Music. BR Klassik, auch in diesem Jahr wieder starker Medienpartner des Musikfests ION, überträgt das Konzert live im Rundfunk. Für das unmittelbare Erlebnis vor Ort gibt es nur noch wenige Restkarten.

Der Sonntag, 26. Juni, beginnt 10 Uhr mit einem musikalischen Festgottesdienst in St. Lorenz, u.a. mit einer Bach-Kantate.

Im Verlauf des Tages gibt es dann Angebote im neu initiierten FORUM: Da ist ein Workshop zum Wiedereinstieg in den Choralltag nach Corona und der Meisterkurs "Improvisation auf Tasten-instrumenten" mit Martin Sturm und Hansi Enzensperger beginnt. Bereits ab Samstag hat die Kinder- und Jugendkantorei Nürnberg nach der VOCES8-Methode und mit dem Londoner Musikpädagogen Paul Smith gearbeitet. Am Sonntag, den 26. Juni, 16 Uhr, präsentieren die jungen Sänger:innen zusammen mit den Stars von VOCES8 in einem Werkstattkonzert in St. Egidien die Früchte ihrer Zusammenarbeit.

Zum Abschluss des ersten Festivalwochenendes erklingen 20 Uhr in der Kirche St. Nikolaus und St. Ulrich in Mögeldorf die beiden schönsten deutschsprachigen Trostmusiken in einem Konzert. Das *Requiem* von Johannes Brahms, in der Fassung für Soli, Chor und vierhändigen Hammerflügel trifft auf die *Musikalischen Exequien* von Heinrich Schütz. Das Ensemble LauschWerk und Instrumentalist:innen wie Christine Schornsheim gestalten das Konzert unter der Leitung von Martin Steidler. Auch hier gibt es noch Restkarten.

Das 71. Musikfest ION geht bis zum Sonntag, den 3. Juli und bietet zahlreiche weitere hochkarätige Konzerte, Vorträge und Künstlergespräche. Alle Infos gibt es unter www.musikfest-ion.de.

Tickets gibt es unter www.ion.reservix.de · 0911 21 444 88

Informationen zu weiteren Bestellmöglichkeiten und den Bestellbedingungen finden sich unter www.musikfest-ion.de.

Für alle Veranstaltungen gilt die aktuelle Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung.

Für die Unterstützung und das Vertrauen dankt das Musikfest ION von Herzen:

Öffentliche Förderer:

Freistaat Bayern

Stadt Nürnberg

Bezirk Mittelfranken

Hauptsponsor:

Sparkasse Nürnberg

Förderer:

Zukunftsstiftung der Sparkasse Nürnberg

Freundeskreis der ION e.V.

I.K. Hofmann Stiftung

Patronat der ION

Evangelische und Katholische Kirche in Nürnberg und Bayern

Sponsor:

Evangelische Bank

Medienpartner:

Bayerischer Rundfunk - BR Franken

Evangelischer Presseverband

neue musikzeitung

Nürnberger Nachrichten

Curt

Pressekontakt:

Dr. Oliver Geisler

geisler@musikfest-ion.de · +49 (0) 1590 481 09 83

Für aktuelle Pressefotos kontaktieren Sie mich bitte oder schauen hier:
www.musikfest-ion.de/kontakt/presse

Medieninhalte



In neuem Licht. Das 71. Musikfest ION lässt Gipfelwerke der Musik erstrahlen. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/113984 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056402/100891427> abgerufen werden.